

Sechs Qualifikationen für den Schweizer Final

Ein Kilometer oder exakt 1000 Meter: Diese Distanz legen die Läufer/-innen beim Mille Gruyère, dem Projekt von Swiss Athletics für die junge Mittelstreckler, auf einer Leichtathletik-Rundbahn gegen die gleichaltrigen Konkurrentinnen und Konkurrenten zurück.

Der diesjährige Mille Gruyère Regionalfinal LABB + SO fand am 27. August 2021 auf dem Stadion Gitterli Liestal statt.

Dabei qualifizierten sich die besten zwei Athletinnen und Athleten aus der Region Baselland, Baselstadt und Solothurn pro Kategorie (M/W 10 - 15) direkt für den Schweizerfinal am 25. September 2021 in Appenzell.

Zusätzlich wird eine Lucky Looser Liste geführt mit allen Resultaten, die an einem der 12 Regionalfinals erzielt wurden. Daraus können sich pro Kategorie die 6 Athletinnen und Athleten mit den besten Ergebnissen qualifizieren.

Der Leichtathletikverein FrenkeFortuna aus dem Waldenburgertal war mit 16 Läufer/-innen am Start. Sie erreichten einige neue Bestzeiten, sieben Podestplätze und eine grosse Anzahl an Diplomen.

Eine besonders starke Leistung zeigte Lynn Grossmann bei den W14. Mit einem Start- und Zielsieg lief sie die schnellste Zeit (3:05:70min.) über alle weiblichen Kategorien. Als Siegerin darf Lynn den Kanton Baselland im Schweizerfinal vertreten. Da sie in dieser Saison in Regensdorf (3:02:55min.) und Emmenbrücke (3:03:36min.) bereits schneller gelaufen ist, lässt auf ein gutes Resultat im Final hoffen.

Ihre Schwester Yael Grossmann, welche hauptsächlich als Leistungsschwimmerin beim Schwimmclub Liestal trainiert, gewann bei den W12 auch souverän. Trotz einer hartnäckigen Erkältung konnte sie nahe an ihre persönliche Bestzeit heranlaufen. Mit der Laufzeit von 3:13:05min. war Yael zufrieden, jedoch meinte sie im Ziel: „Das geht noch schneller.“

Ihre Trainingskollegin Anina Schmid, wuchs in diesem Rennen regelrecht über sich hinaus. Sie zeigte ein taktisch sehr gelungenes Rennen, spielte ihre Schnelligkeit perfekt im Langsprint aus. Sie erkämpfte sich dadurch den zweiten Platz bei den W12, eine neue persönliche Bestleistung von 3:14:82min. und die direkte Final - Qualifikation mit Yael zusammen.

Anouk Zimmermann W13, ist gut ins Rennen gestartet, musste dann aber einen Gang zurückschalten, weil sie einen akuten Schmerz im Achillessehnenbereich verspürte. Trotzdem lief sie als zweite Läuferin in 3:14:54min. über die Ziellinie und qualifizierte sich für den Final.

Mischa Horisberger M12, erreichte durch sein grosses Kämpferherz eine neue persönliche Bestleistung von 3:12:78min. und damit den dritten Rang. Durch die top Zeit hat er sich über die Lucky Looser Liste für das Schweizer Final qualifiziert.

Julian Frei M10, zeigte ein nervenstarkes Rennen und verbesserte seine PB auf sensationelle 3:25:02min. Eine beachtliche Leistung für einen so jungen Athleten. Mit der Silbermedaille und dem Ticket für den Schweizerfinal im Sack, ging Julian sehr glücklich nach Hause.

Weitere Resultate:

M8 Jonathan Ribeiro da Silva 3.Rang und Jérôme Wicki 8.Rang

W10 Jasmine Schneider 13.Rang

M11 Jonatan Havener 6.Rang und Elia Thommen 13.Rang

W11 Felicia Wicki 4.Rang und Lynn Schneeberger 5.Rang

W12 Sara Ribeiro da Silva 4.Rang

W13 Jimena Wernli 14.Rang

M13 Sven Niederhauser 9.Rang

W14 Maeva Schneeberger 6.Rang

M15 Björn Niederhauser 7.Rang

Die LV FrenkeFortuna gratuliert allen Läuferinnen und Läufer für die starke Teamleistung und wünschen den sechs Finalteilnehmerinnen - und Teilnehmer viel Erfolg in Appenzell.

Trainerteam LV FrenkeFortuna